

- (1) Für Gutachten auf Basis Ihrer Planungsdaten:
- a. Angabe Betreiber des Wärmenetzes mit Name und Adresse und Telefonnummer
 - b. Geplante Energieabgabe des Systems an den Übergabestationen Q_{out}
(Summe Wärme-/Kälteabnahme)
 - c. Geplanter Wärme/Kälte-Input Q_{in} aus jedem einzelnen Erzeuger im Netz. In der Regel Plandaten aus einem Simulationsergebnis o.ä.
(z.B. aus BHKW, Biomassekessel, Abwärmeauskoppelung, Wärmepumpe, externen Wärmenetzen, Spitzenlastkessel, Solarthermie, Überschuss aus Stromerzeugungs-Anlagen (Power-to-Heat), etc.).
 - d. Technische Eckdaten zum Planstand des Wärme-/Kältenetzes
(Vorlauf- und Rücklauftemperaturen ggf. saisonal (Sommer/Winter), Trassenlänge, Rohrqualität, Anzahl Abnehmer, geplanter Leitungsverlust)
 - e. Geplanter Wärme/Kälte-Input $Q_{in,dez}$ aus dezentralen Erzeugern, der primärseitig am Ort der Übergabestation eingekoppelt wird.
(z.B. dezentrale Wärmepumpe bei Tieftemperatur-Wärmenetzen, Solarthermie, etc.).
 - f. Technische Daten zu jedem einzelnen der eingeplanten Wärme-/Kälteerzeuger.
(z.B. durch Kopie der Datenblätter oder eigene Beschreibung der Eckdaten, Beschreibung der Abwärmequalität, Messungen, etc.)
 - g. Bei Kraft-Wärme-Koppelung: Möglichst genaue Beschreibung der geplanten Betriebsweise (wärmegeführt, stromgeführt, ...) mit Anteil Notkühlbetrieb, Regelwartungen, geplante Toleranzen/Verfügbarkeiten, Brutto- und Nettostromerzeugung bzw. Eigenstromverbrauch, ggf. Brennstoffanteilen bei Mischgas- oder Stützfeuerungsbetrieb.
(hier klären wir weitere Details dann im Verlauf der Beratung/Testierung)
 - h. Geplante Brennstoffeinsatzmengen und Stromeinsatzmengen (Betriebsstrom und Hilfsstrom) zu jedem einzelnen Erzeuger. Bei Biomethaneinsatz: Langfristiger Liefervertrag (z.B. durch Angebot oder Ausschreibung hierüber) mit Bestätigung der Gasqualität (Zertifizierung Nachhaltigkeitsanforderung, REDII, dena, etc.)
(Arbeitshilfe hierzu: Bitte „alles was reingeht“ mit technischen Daten der Einsatzstoffe zusammenstellen)
 - i. Geplanter Stromeinsatz zum Betrieb des Wärmenetzes.
 - j. Geplante Einsatz aus unmittelbar genutztem KWK-Strom und erneuerbarem Strom (PV, Wind, etc.)
 - k. Planunterlagen, insbesondere Anlagenschema
 - l. Lageplan
 - m. Und natürlich gern alle weiteren individuellen Informationen zu Ihrem speziellen Projekt

- (2) Für Gutachten auf Basis der drei zurück liegenden zusammenhängenden Abrechnungsjahre:

Alle Unterlagen analog der Plandaten-Checkliste (1), jedoch jeweils als gemessene und abgerechnete Werte.

- n. Digitale Scan-Kopie (pdf) der betreffenden Mess- und Abrechnungs-Belege mit Zuordnung zu den jeweiligen Erzeugern.
- o. Belege zur Summe der Energieabgabe des Systems an den Übergabestationen Q_{out} ohne personenbezogene Daten der Endverbraucher.
- p. Und natürlich auch hier gern alle weiteren individuellen Informationen zu Ihrem speziellen Projekt, insb. zu Abweichungen vom Regelbetrieb im geprüften Zeitraum.

Bitte stellen Sie die Daten nach bestem Wissen und Gewissen zusammen. Wir werden diese gemäß den Anforderungen Ihrer Testierung sorgfältig prüfen und dann strukturiert alle ggf. fehlenden oder unklaren Informationen mit Ihnen gemeinsam durchgehen.